



Erster Newsletter „Vorstand“

Liebe Sportler:innen, liebe aktive und passive

Vereinsmitglieder:innen, geschätzte und interessierte Leser:innen!

(im Folgenden verzichten wir aus Vereinfachungsgründen und auch für die Leserlichkeit auf die gender-gerechte Schreibweise – bitte ! fühlt euch alle angesprochen, vollkommen egal ob weiblich/männlich/divers/... !!)

Am 14. März dieses Jahres fand (Corona-bedingt) ein Novum in der langen Historie unseres Vereins statt: die erste „voll-digitale“ Generalversammlung inkl. wichtiger Vorstandswahlen. Da die Situation sich seitdem wenig bis gar nicht verbessert hat und persönliche Treffen weiterhin (wenn überhaupt) nur in kleinen Kreisen und mit entsprechenden AHA-Regeln möglich sind, möchten wir uns auf diesem Wege an Euch wenden. Ziel dieses kurzen Papiers ist es, Euch eine Idee von unserer Zielsetzung zu geben und die ersten angestoßenen Projekte/Maßnahmen kurz anzureißen.

Unsere Grundidee und unser Verständnis von der Führung dieses Traditionsvereins ist der **Teamgedanke**. Wir stehen für eine offene und transparente Kommunikation und für ein respektvolles Miteinander. Wir wünschen uns einen Drensteinfurter Verein, der von allen Beteiligten (den „Aktiven“, unseren passiven Mitgliedern oder auch Förderern und Sponsoren) „getragen“ wird. Dafür tun wir alles!

Hierzu haben wir aktuell folgende Punkte „oben auf der Agenda“:

- **Ausrichtung Fußball** – Die 1. Mannschaft wird nach der Saison-Annullierung freiwillig in die Bezirksliga zurückkehren. Es ist unser Ziel, zukünftig vermehrt auf Eigengewächse, sprich „Stewwerter Jungs“ zu setzen. Da wir aber weiterhin leistungsorientierten Fußball bieten wollen, wird es ganz ohne externe Spieler nicht gehen. Dieses aber nur mit Bedacht und auf vakanten Positionen. Ebenfalls sollen auch die 2. und 3. Seniorenmannschaft sportlich entwickelt, unterstützt und die Durchlässigkeit zwischen den Mannschaften verbessert werden. So wird auch den A-Jugendspielern der Übergang in einen intakten Senioren-Bereich erleichtert. Dieses stärkt das „Wir-Gefühl“ im Verein und sollte das Vereinsleben generell verbessern.
- Ein ganz wichtiger Punkt in unserer Ausrichtung ist natürlich die **Jugendabteilung**, die Zukunft des Vereins. Wir werden alles daransetzen, uns hier ständig zu verbessern, die Strukturen weiter zu optimieren und die engagierten Jugendtrainer und Obmänner von Vorstands-Seite bestmöglich zu unterstützen. Trainersitzungen sind angedacht, die älteren A-Jugendspieler sollen durch Trainingseinheiten bei der 1. Mannschaft an den Seniorenbereich herangeführt werden, ...
- Um die Trainingseinheiten noch etwas interessanter zu gestalten, wurde eine **professionelle Torwand bestellt**. Weitere Ideen sind „in Arbeit“... (und scheut Euch nicht, gute Ideen hierzu an uns heranzutragen!)



- **Terrassensanierung** des Vereinsheims. Hier wurden von unseren Vorgängern bereits im letzten Jahr Fördergelder beantragt, die zweckgebunden für dieses Projekt verwendet werden müssen. Als Ergänzung haben wir noch einen Förderantrag für die Sanierung des Kabinenganges/Eingang Vereinsheim bei der Stadt gestellt, der ebenfalls bewilligt wurde. Wir haben uns dazu entschlossen, die Arbeiten größtenteils in Eigenleistungen in Form von Arbeitseinsätzen zu leisten. Erste Ergebnisse sind bereits sichtbar...

News der Abteilung „Boule“:

- **Absagen der Abteilung Boule „Klack`09“ für den Monat Mai**
Die Corona-Pandemie zwingt uns dazu auch in den nächsten Wochen noch das Bouldrom für den Spielbetrieb geschlossen zu halten. Davon betroffen ist auch das Boule mit Menschen mit Behinderung, der Gruppe „Mittendrin“. Abgesagt werden muss auch der für den 15. Mai geplanten „Asparaguscup“.
- **Auszeichnung für die Bouler von höchster Ebene**
Die Seniorenarbeit der Bouler wurde unter dem Motto „**Bewegt GESUND bleiben**“ als Leuchtturmprojekt auf Landesebene vorgeschlagen. Eine Jury wählte das Projekt der Bouler unter 357 Vorschlägen unter die besten 15 des Landes und einen Eintrag in die Leuchtturmkarte des Landes NRW.

Das Thema Corona betrifft den Verein natürlich auch im finanziellen Bereich. Wir haben uns dazu entschlossen, unseren Jugendtrainern trotz ausgefallener Trainings- und Spieleinheiten Ihre Aufwandsentschädigungen in voller Höhe zu zahlen. Allein um Ihnen die Wertschätzung für ihre Arbeit und ihr Engagement zu zeigen. Die Jugendabteilung / die Trainer werden einen Teil dieses Geldes einem karitativen Zweck spenden. Ferner werden die Jugend-Trainer auch **in diesen Sommerferien wieder Trainingseinheiten** anbieten, um die Ausfälle der Corona-Zeit zumindest einigermaßen auszugleichen. Details hierzu folgen.

Zum Schluss noch folgende Anmerkung: die hier nur angerissenen Themen möchten wir auf der nächsten Versammlung weiter vertiefen, diskutieren und auch (sofern satzungsmäßig erforderlich) per Abstimmung entscheiden. Denn eins liegt uns besonders am Herzen: alle Mitglieder des Vereins einzubinden und auf dem Weg „mitzunehmen“. An dieser Stelle möchten wir auch unseren Vorgängern für die geleistete Arbeit einen herzlichen Dank aussprechen!

Wir freuen uns auf viele persönliche Treffen und Gespräche!

Mit sportlichem Gruß

Der Vorstand

(Über Feedback/Meinungen an 1.vorsitzender@sv-drensteinfurt.de oder auch persönlich würden wir uns sehr freuen!)